

ELN/S&S

## Die Marke für alle

Alles unter einem Dach: Welcher Autohaus- und Werkstattkunde träumt nicht davon? Mit dem Konzept „Mehrmarkencenter“ bietet das Unternehmen ELN allen voran kleineren und mittleren sowie freien Betrieben die Möglichkeit, sich mit geringem Aufwand Fahrzeuge nahezu jeder gewünschten Marke schnell und unkompliziert zu beschaffen – sowohl gebrauchte als auch fabrikneue Modelle stehen im Angebot bzw. werden von deren Anbietern vermittelt.

Aktuell könnten Interessenten bei der Händlerbörse aus einem Pool von 27.000 EU- und Lagerfahrzeugen auswählen, berichtete Meike Wendler von ELN den Fachtagungsteilnehmern. Seit rund 14 Jahren ist man bereits in diesem Segment tätig, ergänzte Kollege Roman Roll. Eine entsprechende Schnittstelle in der hauseigenen Software erlaubt es Nutzern, infrage kommende Fahrzeuge per Mausklick in Endkundenportale wie Mobile.de und Autoscout24 zu exportieren.



Professionell mit Gebrauchten und Neuwagen handeln: Das bietet das Unternehmen ELN.

Das Mehrmarkencenter ist ein „geschlossenes“ System und steht ausschließlich gewerblichen Kunden offen. Der Fokus liegt dabei auf Pkw, doch auch Nutzfahrzeuge hat man im Angebot. Die Kosten, die ELN-Partnern entstehen: eine monatliche Gebühr von 120 Euro. Hinzu kommt eine einmalige Bearbeitungsge-

bühr von 150 Euro. Interessenten können das Konzept für bis zu zwei Monate kostenlos testen. Die Mindestlaufzeit beträgt drei Monate.

Das zweite Standbein von ELN ist „Neuwagenmarkt.de“, ein offenes Portal für jedermann. Weitere Informationen unter [www.eln.de](http://www.eln.de).

Foto: Vogel Business Media